

→ Eine Firma ist keine Familie! ←

In vielen Unternehmungen wird immer wieder betont «Wir sind eine grosse Familie!». In unzähligen Büros und Korridoren hängen romantische Bilder an den Wänden, Parolen in Meetings und motivierende Sprüche sollen ein «Wir-Gefühl» verbreiten. Das alles soll zeigen, dass wir ein Ort der Nächstenliebe sind. Meint aber eigentlich, wir haben alle gerne, also erbringt bitte eine extra Leistung.

◆ Was ist der Sinn einer Firma: Wir erbringen eine Leistung und einen Nutzen gegen ein Entgelt! Wir wollen eine erfolgreiche Unternehmung sein, wir wollen eine Marktdominanz und Marktmacht erreichen. Da geht es nicht um Wärme und Nähe. Die Unternehmung bewegt sich in einem Marktumfeld.

☞ Liebe und Wärme erhalten wir in der Familie, einem sozialen Umfeld. Nur dort können wir Nestwärme erhalten.

Aber ein Wirtschaftsunternehmen funktioniert so nicht. Fehlt das Geld, kann es gar nicht sozial sein. Wer diese Nestwärme in der Firma sucht, wird Probleme mit der Work-Life-Balance erhalten und in ein Burnout schlittern, ohne dass er es bemerkt. Diese Menschen können nicht zwischen einem sozial geprägten Umfeld und einem Marktumfeld differenzieren. Beide sind für uns Menschen wichtig. Aber dürfen nicht vermischt werden.

Stellen Sie klare Grenzen auf zwischen beiden Welten. Das soziale Privatleben mit Liebe, Nestwärme – ein Ort, wo Sie auch Schwäche zeigen können und das wirtschaftliche Berufsleben, in dem Sie an einer Leistung gemessen werden, welche Sie im Idealfall mit Freude und Engagement erbringen.

¶ Ein Vorgesetzter hatte mir einmal einen sehr treffenden Satz gesagt: «Am Ende des Monats bekommst Du ein Salär, damit sind wir Quitt!» Recht hatte er.

Egal ob Du jede Woche 60 h arbeitest, egal ob Du seit 20 Jahren in der Unternehmung arbeitest. Am Ende des Monats sind die gegenseitigen Verpflichtungen ausgeglichen.

Egal wie lange ich gearbeitet habe und wie lange ich in der Firma tätig war, wenn die Firma eine Reorganisation durchführt und ich passe nicht mehr in die neue Struktur, werde ich entlassen.

Das gilt auch umgekehrt:

Egal wie korrekt die Firma zu mir war, wenn ich mich beruflich weiterentwickeln kann, werde ich diesen Weg auch gehen!

Und natürlich ist das Leben nicht schwarz/weiss und es gibt viele Schattierungen – aber das Prinzip bleibt doch bestehen.

☞ Das ist der Unterschied zur Familie! Die Familie, die eigenen Kinder bleiben immer die Familie. Und natürlich ist es auch dort nicht schwarz/weiss.

